Coronavirus; Notbetreuung in Grundschulen

Antrag auf Notbetreuung eines Kindes

Auf Weisung der Niedersächsischen Landesregierung stellt die Notbetreuung eine absolute Ausnahme dar, die von den wenigsten in Anspruch genommen werden soll und kann.

Diese Checkliste soll Ihnen helfen, Ihren Anspruch auf Notfallbetreuung zu prüfen und ggf. nachzuweisen. **Die Anmeldung zur Notbetreuung befindet sich auf der nächsten Seite!**

Bitte beachten Sie: Mit der Schließung von Kindertageseinrichtungen und Schulen sollen die Infektionsketten des Corona-Virus unterbrochen werden. Eine Notbetreuung dient lediglich zur Sicherstellung grundlegender Aspekte der Daseinsvorsorge **und kann daher nur im absoluten Ausnahmefall gewährt werden!** Bitte prüfen Sie daher sehr sorgfältig und kritisch, ob für Sie tatsächlich ein Ausnahmefall zutrifft. Der Aufenthalt zuhause und in kleinen Gruppen ist unbedingt der Betreuung in einer Einrichtung vorzuziehen.

Nur wenn ein Ausnahmefall vorliegt, ist eine Notbetreuung möglich. Bitte nehmen Sie die folgende Einschätzung daher für jeden Sorgeberechtigten vor. Geben Sie daher in der folgenden Checkliste bitte auch an, wenn es lediglich eine sorgeberechtigte Person gibt.

In der Checkliste sind die Berufsgruppen konkret zu nennen, die überhaupt für eine Berechtigung zur Notbetreuung in Frage kommen. Sofern eine Tätigkeit auch in häuslicher Tätigkeit wahrgenommen werden kann, ist eine Notbetreuung nicht erforderlich.

Dieser Antrag darf nur gestellt werden, wenn **alle Alternativen für eine Notbetreuung geprüft** wurden und zu keiner Lösung führten.

Mit dem Ausfüllen des Antrags sind Sie damit einverstanden, dass Ihre **personenbezogenen Daten** zur Prüfung und Gewährleistung eines Anspruchs auf Notbetreuung von der Einrichtung und des Trägers erhoben und verarbeitet werden.